

Kitzbühel-Highlights

Ski & Wohlfühlen an einem Tag

Auch wenn der Sommer hier von Jahr zu Jahr immer attraktiver wird: Kitzbühel ist bekannt und beliebt für seine Winter-

Highlights. Die beginnen am 13. Januar mit der Snow Polo World Cup-Woche (siehe Bericht rechts) und finden eine Woche später ihren Höhepunkt beim „heißesten“ Skirennen der Welt: Diesmal feiert das Hahnenkamm-Rennen schon seine 82. Auflage – mit den besten der Besten auf zwei Brettern. Sowohl in der Abfahrt auf der weltweit schwierigsten Skipiste „Streif“ als auch beim Super-Giant Slalom und dem Slalom am Ganslernhang. Kein Wintersport-Event findet derart viele (TV-)Zuschauer: 500 Millionen weltweit schauen sich diese 30-Mio.-Euro-Pistenparty an! Nur die Formel 1 in Monte Carlo und der Triathlon auf Hawaii können da konkurrieren...

Einige interessante Fakten:

Von 1665 m Seehöhe geht der Höllenritt bei der Abfahrt in unter zwei Minuten über 3313 Strecken- und 860 Höhenmeter ins Ziel. **Top-Speed bisher:** 156 km/h (Michael Walchhofer 2006). **Rekordhalter:** sein Landsmann Fritz („the cat“) Strobl



mit 1:51,58 Minuten (1997). **Preisgeld:** 90.000 Euro. Selbst der Slalomsieg bringt noch 75.000... Glückliche, wer da vor Ort sein kann! Noch glücklicher, wer ein Ticket zur Samstag-Gala im Zelt bekommt...

Aber „Kitz“ hat für seine Winter-Besucher noch viel mehr parat als nur diese Pistenparty. Für Tagesbesucher immer beliebter sind die Day Spas in fast allen namhaften Hotels. Kurz-Urlaub für Haut und Seele – nach dem Motto: Raus aus dem Alltag. Wohlfühlen, loslassen, entspannen – alles an einem Tag! Vom Panorama-Pool bis zur Wohlfühl-Sauna... Diese Hotel-Oasen sind top in Sachen Day Spas und Beauty-Behandlungen:



Jeder Gast sein eigener Star: Jetzt gibt es im Kitzbüheler Skigebiet „Foto-Points“ für Selfies. Und an der Skimovie-Strecke am Streiteck (Piste 16: 280 m lang, 60 m Höhenunterschied) kann sich jeder als Rennläufer filmen lassen. Erinnerungsbild inklusive. PS: Den Skipass kann man sich jetzt auch aufs Smartphone laden (via shop.kitzski.at)



Erholung pur: der Kempinski The Spa

Der Kempinski The Spa in Jochberg mit 3600 m² Wellness, drei Saunen, zwölf Massage- & Beauty-Behandlungszimmern, Dampfbad und drei Indoor-/Outdoor-Pools. Eine Erholungs-Oase!

A-ROSA: 3000 m² Wellness mit weitläufiger Pool-, Fitness- und Saunalandschaft, sechs Themensaunen und Dampfbädern sowie Fitnesskursen in Pilates, Yoga oder Aqua Gym.



Wellness Downtown: die Yoga-Oase im Kitzhof

Kitz Spa im Hotel Kitzhof: 15 x 5 m Indoorpool, Wintergarten, Saunalandschaft mit Sanarium, Zirkensau, Dampfbad und Sole-Dampfbad – inkl. Wasserfall. Im „Life Fitness“ jubeln die Muskeln...

SPA Harmonie Oase Hotel Bichlhof: 1200 m² zum Wohlfühlen und Relaxen mit Blick auf die Bergwelt. Innen- & Außenpool. Special: Eine Ohrenkerzenbehandlung stimuliert und sorgt in den Atemwegen für Druckausgleich.

Lebenberg Schlosshotel: Wellness mit Sauna, 46 m Panorama-Pool, Beauty-Behandlungen und Fitness-Kursen. 35 Euro in Verbindung mit einem Treatment (ab 50 Minuten). CK/FS

Polo: *Passionen, Promis, Pulverschnee...*

Kitzbühel: Zum 20. Bendura Bank Snow Polo World Cup kommen acht internationale Teams aus elf Nationen. Und Toni Garrn...

Okay, das mit dem Pulverschnee können wir nicht garantieren... Jedenfalls wäre dann die Jubiläumsausgabe des ersten Kitzbüheler Sport- & Society-Events des Jahres in Reith umso attraktiver! Zumal neue Teams und Sponsoren die Traditions-Veranstaltung auf dem Spielfeld und auch außerhalb aufwerten...

Neben Titel-Sponsor Bendura Bank erstmals dabei: Team Montblanc sowie Team Bentley. Zudem kommt das deutsche Supermodel **Toni Garrn** persönlich – wegen ihrer Charity Foundation. Highlight im VIP-Bereich: Der neue Küchenchef von Optimahl Catering, Klaus Beckmann, verspricht Menü-Überraschungen...

Auch auf dem Polofeld neue Gesichter: Erstmals reist ein Team aus Frankreich an. Ferner die Sieger von 2020, Marc Ganzi (USA) sowie die Deutschen Sebastian Schneeberger und Patrick Maleitzke. **Organisator Tito Gaudenzi:** „Zum 20. Poloturnier

in Kitzbühel freuen wir uns über die Rückkehr der Bendura Bank – die auf dem Kitzbüheler Schnee geknüpften Beziehungen bleiben ein Leben lang bestehen...“

Der Eintritt ist kostenlos. Die Außengastronomie übernimmt erstmals das Restaurant Hochkitzbühel bei Tomschy – mit eigener Hütte und Terrasse sowie Blick aufs Polofeld. **Weitere Partner u.a.:** Kempinski Hotel Das Tirol, Engel & Völkers, Laurent-Perrier, Bernd Gruber, Kitzhof, Hotel Zur Tenne und Kitzbühel Country Club.

www.kitzbuehelpolo.com

